

Tag der offenen Tür - Corona-Edition

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 28. November 2020 09:21

Unserer hat am vergangenen Montag online via Zoom stattgefunden. Wir hatten drei Zeitschienen zu je 30 min für die Vorstellung der Profile so dass die Leute bei verschiedenen Profilen reinschauen konnten. Ich hatte mit meiner Bio-Kollegin zusammen eine ppt mit Fotos aus dem Unterricht und ein paar Infos, die lief einfach in einer Dauerschleife. Dazu haben wir einfach erzählt, das was normalerweise halt gefragt wird. Wir hatten über die ganze Zeit gut 50 Personen eingeloggt aber gefragt hat natürlich kaum jemand was. Aber meist ist es auch in live so, dass nur wenige Personen was fragen und dann stellen sich plötzlich 10 weitere Personen dazu und hören halt zu. Von daher denke ich, lief es nicht so schlecht. Wir hatten noch zwei Jungs aus einer 3. Klasse dabei, die haben aus Schülerperspektive ein bisschen erzählt. Die Schulleitung hatte auch Kanäle offen wo man sich einloggen und Fragen stellen konnte. Der vom Gymnasium wurde wohl kaum genutzt, die Leitung Fachmittelschule hatte mehr zu tun. Ich denke es ist gerade in dieser Situation wichtig zu zeigen dass man da ist und sich engagiert.

Normalerweise gehen wir nach dem Orientierungsabend immer mit der Schulleitung Pizza essen, die wurde dieses Jahr ins Haus bestellt für alle die vor Ort waren. Hoffentlich lachen wir in 10 Jahren über diese seltsamen Veranstaltungen, der Elternabend war ja auch schon online.